

Premiere in Essen: Philippusstift setzt erfolgreich den kleinsten Herzschrittmacher der Welt ein

Chefärztin Prof. Birgit Hailer: Kardiokapsel großer Fortschritt für Patienten mit Herzkrankheit „AV-Block“ / Mehr Lebensqualität

Er sieht aus wie eine kleine AAA-Batterie mit vier winzigen Häkchen - und er kann Leben retten. Das [Philippusstift](#) hat jetzt als eines der ersten Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen und als erstes in Essen den weltweit kleinsten Schrittmacher, das Micra™ AV-System, bei einem Herzpatienten erfolgreich eingesetzt. Vor der Operation litt Walter Schneider* aus Essen unter Schwindelattacken, neigte zu Stürzen und hatte massive Kreislaufprobleme. Bei den Voruntersuchungen fanden die Kardiologen Prof. Birgit Hailer und Dr. Harald Schäfer die Ursache für die Symptome: ein AV-Block, das heißt eine Störung, die die Weiterleitung von Signalen im Herzen von der Vorkammer in die Hauptkammer unterbricht. Bei Walter Schneider* gab es Pausen von bis zu fünf Sekunden. Die Implantation des innovativen Herzschrittmachers gibt dem 81-jährigen ein großes Stück Lebensqualität und Sicherheit zurück.

Die winzige Kapsel ist zehnmal kleiner als herkömmliche Herzschrittmacher. Prof. Birgit Hailer, Chefärztin der [Klinik für Herzmedizin](#) am Philippusstift, ist froh: „Dies ist ein großer Fortschritt in der medizinischen Versorgung von Schrittmacher-patienten, weil wir nun auch einen AV-Block kabellos mit der Kardiokapsel versorgen können.“ Das „Micra™ AV-System“ wird über einen kleinen Zugang in der Leiste direkt ins Herz implantiert: minimalinvasiv, ohne große Schnitte und Narben. Es sind keine Elektroden oder eine chirurgische „Tasche“ unter der Haut nötig, der Schrittmacher ist dadurch für den Patienten unsichtbar.

Chefärztin Prof. Birgit Hailer und der Leitende Oberarzt Dr. Harald Schäfer implantieren seit vielen Jahren kabellose Herzschrittmacher und verfügen über eine große Expertise. Um den Miniatur-Herzschrittmacher beim Patienten einsetzen zu dürfen, absolvierten beide Kardiologen erfolgreich eine umfangreiche Fortbildung.

Bei der Herzkrankheit „AV-Block“ ist die elektrische Reizleitung zwischen den Kammern des Herzens (Vorhöfe und Ventrikel) gestört. Schrittmacher als verbreiteteste Behandlungsmethode bei AV-Block überbrücken diese gestörte Reizweiterleitung. Dadurch wird der normale Herzrhythmus wiederhergestellt. Durch die Abstimmung der elektrischen Aktivität von Vorhof und Herzkammer werden Symptome wie Kurzatmigkeit, Schwindel oder Ohnmacht behandelt. Wenn ein geregelter, synchronisierter Bewegungsablauf der Herzkammern erreicht ist, sind Patienten gesünder, haben eine bessere Lebensqualität und die Durchblutung der linken Herzkammer ist wieder erhöht. In Deutschland tragen etwa 500.000 Menschen einen Herzschrittmacher. Bei jährlich ca. 35.000 Patienten wird damit eine AV-Block-Krankheit behandelt.

* Name geändert

Jetzt Artikel Online anschauen!

